

Klimaaktive Kommune 2019

Erneut vorbildliche Projekte gesucht

[16.01.2019] Der Bundeswettbewerb Klimaaktive Kommune ist in eine neue Runde gestartet. Gesucht werden vorbildliche Projekte zum Klimaschutz und zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels.

Das Bundesumweltministerium und das Deutsche Institut für Urbanistik (Difu) rufen Städte, Landkreise und Gemeinden deutschlandweit auf, sich am Wettbewerb „Klimaaktive Kommune 2019“ zu beteiligen ([wir berichteten](#)). Noch bis zum 31. März 2019 können sie ihre vorbildlichen Projekte zum Klimaschutz und zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels einreichen. Wie das Difu mitteilt, sind Bewerbungen in vier Kategorien möglich: Ressourcen- und Energieeffizienz in der Kommune, Klimaanpassung in der Kommune, Kommunale Klimaaktivitäten zum Mitmachen sowie für den Sonderpreis Klimafreundliche kommunale Beschaffung. Ausdrücklich erwünscht ist nach Angaben des Difu die Einreichung von Kooperationsprojekten, bei denen die kommunale Verwaltung mit weiteren Akteuren wie zum Beispiel Vereinen, Verbänden, Kammern, Handwerk und/oder mit anderen Kommunen sowie mit kommunalen Unternehmen zusammenarbeitet.

Für die Auszeichnung der Gewinner, die im Rahmen der 12. Kommunalen Klimakonferenz voraussichtlich am 5. November 2019 in Berlin bekannt gegeben werden, stehen laut Difu insgesamt 250.000 Euro Preisgeld zur Verfügung. Kooperationspartner des Bundeswettbewerbs „Klimaaktive Kommune 2019“ sind der Deutsche Städtetag, der Deutsche Landkreistag sowie der Deutsche Städte- und Gemeindebund.

(bs)

Stichwörter: Klimaschutz, Difu, Klimaaktive Kommune